



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT

„ISLAMISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK“

beschlossen in der

18. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 02.06.2010
befürwortet in der 86. Sitzung der ständigen zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 09.06.2010
genehmigt in der 143. Sitzung des Präsidiums am 28.07.2010
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 10/2010 vom 30.11.2010, S. 1948

Identifizier	<i>IRP-GGL-THEO</i>
Modultitel	Glaubensgrundlagen und Theologie des Islam
Englischer Modultitel	Basic Religious Principles and Theology
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, die Glaubensgrundlagen und die Kernbereiche der Theologie des Islam darzustellen und zu reflektieren • Fähigkeit, die eigenen Glaubensvorstellungen zu explizieren und zu begründen • Fähigkeit, Korrelationen zwischen den Glaubensgrundlagen und den Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen auf der Grundlage religionspädagogischer und didaktischer Konzeptionen herzustellen und exemplarisch Unterrichtssequenzen zu konzipieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Glaubensgrundlagen und in die Kernbereiche der Theologie des Islam • Übersicht über die Lehrmeinungen der verschiedenen Glaubensschulen und deren Bedeutung für Muslime in Europa • Betrachtung theologischer Fragen in religionspädagogischer und didaktischer Perspektive
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP)
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	I und III jedes Wintersemester, II jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-HAQU-ISL</i>
Modultitel	Hauptquellen des Islam – Koran und Sunna
Englischer Modultitel	Main Sources of Islam – Koran and Sunna
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse des Aufbaus und der Offenbarungsgeschichte des Koran und Fähigkeit, Kernthemen des Koran zu erläutern und zu reflektieren • Kenntnis verschiedener Ansätze der Koranexegese • Kenntnisse des Aufbaus eines <i>ḥadīth</i> und der wichtigsten

	<p>Methoden und Kriterien zur wissenschaftlichen Klassifizierung der Quellen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur reflektierten Auseinandersetzung mit den Koran- und □<i>adī</i>□-Wissenschaften • Fähigkeit, auf der Grundlage einer Didaktik der islamischen Hauptquellen Unterrichtssequenzen zu konzipieren und entsprechende fachspezifische Unterrichtsmaterialien, Methoden und Medien auszuwählen, zu entwickeln und auszuwerten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Koranwissenschaft • Methoden und Ansätze der Koranexegese • Einführung in den Aufbau, die Entstehung und die Klassifizierung der Prophetenüberlieferung (□<i>adī</i>□-Wissenschaft) • die Hauptquellen im Schulunterricht; Didaktik der islamischen Hauptquellen (besonders Korandidaktik)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 3. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP)
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	I und III jedes Wintersemester, II jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	<p>Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung</p> <p>Modulteil 2: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung</p>
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-BIO-M-IG</i>
Modultitel	Biographie des Propheten Muhammad und Islamische Geschichte
Englischer Modultitel	Biography of Prophet Muhammad and History of Islam
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der wichtigsten Abschnitte des Lebens des Propheten Muhammad aus verschiedenen Perspektiven und in ihrer Vorbild- und Orientierungsfunktion für Muslime in der Gegenwart • Fähigkeit, die islamische Geschichte unter besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses zu Europa und von Muslimen in Europa differenziert darzustellen und zu reflektieren • Überblickskenntnisse der Kulturgeschichte der „Islamischen

	<p>Welt“ und der wechselseitigen Einflüsse mit europäischen Traditionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, fachwissenschaftliche Erkenntnisse mit Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen zur Prophetenbiographie und islamischen Geschichte zu verbinden, entsprechende Unterrichtsmaterialien zu analysieren und exemplarisch Unterrichtssequenzen zu konzipieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Rezeptionsweisen der Prophetenbiographie, Orientierungsfunktion und Sonderstellung der Prophetenbiographie in der islamischen Geschichte • Geschichte des Islam aus verschiedenen Perspektiven mit den Schwerpunkten: vorislamische Gesellschaft der Arabischen Halbinsel, Muhammad und die Verbreitung des Islam, muslimische Staaten, Welt des Islam im 19. Jahrhundert und in der Gegenwart unter besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses zu Europa, Muslime in Europa • Analyse schulunterrichtsbezogener Darstellungen der islamischen Geschichte und der Prophetenbiographie vor dem Hintergrund von Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen zur Prophetenbiographie und islamischen Geschichte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	I jedes Wintersemester, II jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-MUS-GLPR</i>
Modultitel	Muslimische Glaubenspraxis und deren Herleitung
Englischer Modultitel	Muslim Religious Praxis and its Derivation
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar, Esnaf Begic, M.A.; Jörg Ballnus, M. A.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • fundierte Kenntnisse und Reflexion wichtiger Kernbereiche des <i>fiqh</i>, die die alltäglichen und rituellen Handlungen betreffen • Kenntnis der verschiedenen Ansätze und Methoden der Herleitung (<i>uṣūl al-fiqh</i>) • Fähigkeit zur vergleichenden Betrachtung des <i>fiqh</i> mit den Menschen- und Naturrechten

	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Fragen und Probleme, die sich aus der Lebenswirklichkeit der Muslime in Europa ergeben differenziert darzustellen und zu reflektieren • Fähigkeit, Entwürfe für die Unterrichtsgestaltung zu Themen der islamischen Glaubenspraxis, zu entwickeln, wobei die aus der Lebenswirklichkeit der Zielgruppen (muslimischer Schüler in Deutschland) entstehende Fragestellungen besondere Berücksichtigung finden sollen • vertieftes Verständnis und Reflektion über religiöses, kulturelles und soziales Verhalten von Muslimen in Schule und Gesellschaft vor dem eigenen Glaubenshintergrund
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführungen in die Normen des <i>fiqh</i>, verschiedene Ansätze ihrer Herleitung und die Bedeutung für den religiösen Alltag (Einführung in die Wissenschaft des <i>uṣūl al-fiqh</i> und des <i>fiqh</i>) • Überblick über die Entwicklung und Bedeutung der Rechtsschulen • vertiefte Kenntnis muslimischer Glaubenspraxis • <i>fiqh</i> und die Lebenswirklichkeit der Muslime in Europa; Vorgaben des <i>fiqh</i> im Vergleich zu europäischen Traditionen der Menschen- und Naturrechte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar 2. Komponente Vorlesung oder Seminar
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	I jedes Wintersemester, II u. III jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: schriftliche Prüfung (90min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-ISL-PHME</i>
Modultitel	Islamische Philosophie, Mystik und Ethik
Englischer Modultitel	Islamic Philosophy, Mysticism and Ethics
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse über die islamische Philosophie und deren Wechselbeziehungen zu anderen Philosophietraditionen • Fähigkeit, die Gedankenwelt, Spiritualität und Handlungsmuster der islamischen Mystik zu erkennen und zu deuten • Kenntnis des in Koran und <i>ḥadīth</i> begründeten islamischen Ethos • Fähigkeit, eigene Einstellungen zu ethischen Fragestellungen

	<p>zu explizieren und zu begründen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, die Aussagen des Islam mit der Erfahrungswelt von Schülern zu verbinden und in relevante Handlungsorientierungen zu übersetzen (z.B. Umgang mit Konflikten, gewaltfreies Handeln, Friedenserziehung) • Fähigkeit, Fragen und Probleme aus der Lebenswelt muslimischer Schüler in Deutschland zu analysieren und nach möglichen Antworten auf Orientierungsfragen, Existenzfragen und Fragen der Lebensgestaltung zu suchen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über wichtige Strömungen und Vertreter der islamischen Philosophie und über wechselseitige Einflüsse zwischen islamischen und westlichen philosophischen Denkrichtungen • Geschichte der islamischen Mystik und ihrer Erscheinungsformen • Darstellung von Leitsätzen islamischer Ethik aus Koran und □ <i>adī</i> □ • islamische Ethik in der Perspektive auf Menschenrechte, gewaltfreies Handeln • Antworten der islamischen Ethik auf Orientierungsfragen, Existenzfragen und Fragen der Lebensgestaltung • handlungsorientierte Bezüge der islamischen Ethik mit der Erfahrungswelt der Schüler (Umgang mit Konflikten, Friedenserziehung, gewaltfreies Handeln etc.)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 2. Komponente Übung (3LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 1: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)
Identifizier	<i>IRP-IRP-FADI</i>
Modultitel	Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik
Englischer Modultitel	Islamic Religious Education and Didactics
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Bülent Ucar
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, islamische und europäisch (westliche) Konzepte der religiösen Sozialisation, Erziehung und Bildung vergleichend zu betrachten

	<ul style="list-style-type: none"> • Anbahnung der Fähigkeit, unterrichtsrelevante fachwissenschaftliche Inhalte didaktisch aufzubereiten • Fähigkeit, didaktische Materialien und Medien hinsichtlich ihrer Eignung für den Unterricht und der Gestaltung von Lehr-Lernprozessen zu analysieren • Fähigkeit zur projektorientierten Arbeit
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichende Betrachtung von islamischen und europäischen (westlichen) Konzepten der religiösen Erziehung, Bildung und Sozialisation in Familie, Schule und Gemeinde • Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, gesetzliche Bestimmungen, Inhalte des islamischen Religionsunterrichts, Curricula im nationalen und europäischen Vergleich • schulform- und schulstufenbezogene Didaktik, fachdidaktische Modelle • fachwissenschaftliche Inhalte aus religionspädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive • Planung, Gestaltung und Durchführung von Unterricht • Analyse didaktischer Materialien und Medien • Konzepte interkultureller/interreligiöser Schulprojekte; projektorientiertes Arbeiten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung, Seminar oder Übung (3LP) 2. Komponente Vorlesung, Seminar oder Übung (3LP) 3. Komponente Vorlesung, Seminar oder Übung (3LP)
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	3 Semester
Angebotsturnus	I und III jedes Wintersemester, II jedes Sommersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Aktive Teilnahme an der Ringvorlesung als Prüfungsvorleistung; Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung Modulteil 2: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 3: Referat und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten) oder Portfolio (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-ARABISCH</i>
Modultitel	Arabisch für islamische Religionslehrer
Englischer Modultitel	Arabic for Teachers of Islamic Religious Education
Modulbeauftragte(r)	Jörg Ballnus, M. A.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der arabischen Sprache für den Umgang mit einfachen Quellentexten • Fähigkeit, die wissenschaftliche Umschrift anzuwenden • Fähigkeit, die wichtigsten Regeln der Koranrezitation anzuwenden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik, Morphologie, Syntax der arabischen Sprache • Einführung in die wissenschaftliche Umschrift • Vertiefung der erworbenen Kenntnisse durch Lektüre aufbereiteter Beispieltex-te aus Koran und □<i>adī</i>□ • Vermittlung der für das Lesen des Koran wichtigen Regeln (<i>ta□wīd</i>) und Einführung in die Rezitation von ausgewählten Koransuren
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Übung (6LP) 2. Komponente Übung (6LP) 3. Komponente Übung (3LP)
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	10 SWS
Dauer des Moduls	4 Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 1: schriftliche Prüfung (60min) Modulteil 2: schriftliche Prüfung (90min) Modulteil 3: mündliche Prüfung (15 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-CHR-THEO</i>
Modultitel	Christliche Theologien
Englischer Modultitel	Christian Theologies
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Arnulf von Scheliha
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der biblischen Grundlagen des christlichen Denkens • Kenntnisse der Grundzüge des christlichen Denkens in der Gegenwart • Kenntnisse der Grundlagen religiöser Sozialisation in Familie, Kirche und Schule • Fähigkeit zur Entwicklung interreligiöser Dialog-Konzepte in der Schule
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Biblische Grundlagen des christlichen Denkens • Grundzüge des christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Kirche, Schule
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Vorlesung oder Seminar (6 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester

Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-REL-WIST</i>
Modultitel	Religionswissenschaft
Englischer Modultitel	Religious Studies
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Rauf Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Methoden und Aufgaben der Religionswissenschaft • Grundlagenkenntnisse der Weltreligionen mit dem Schwerpunkt auf Judentum und Christentum • Fähigkeit, den Eigencharakter verschiedener Religionen zu erfassen und in ihren jeweiligen spezifischen historischen und gegenwärtigen Strukturen und Kontexten, in ihrer Beziehungen zueinander sowie in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden, differenziert darzustellen • Fähigkeit, die eigenen religiösen Traditionen zu vergegenwärtigen und ein Verständnis für andere religiöse Lebens-, Glaubens- und Denkformen zu entwickeln
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereich, Methoden und Erkenntnisziele der vergleichenden Religionswissenschaft • Glaubensinhalte, Welt- und Menschenbild der Weltreligionen • vergleichende Betrachtung von Judentum, Christentum, Islam • Zusammenleben und Begegnung der Religionen in Deutschland und Europa
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP) 2. Komponente Vorlesung oder Seminar (3LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	I jedes Sommersemester, II jedes Wintersemester
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Aktive Teilnahme an der Ringvorlesung als Prüfungsvorleistung; Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (P)

Identifizier	<i>IRP-INT-PÄDA</i>
Modultitel	Interkulturelle Pädagogik
Englischer Modultitel	Intercultural Education
Modulbeauftragte(r)	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes Wissen über Ziele, Inhalte und Entwicklungen der interkulturellen Pädagogik • Fähigkeit, die kulturelle Bedingtheit von Denk-, Handlungs- und Lebensweisen sowie die Konstruktion von Selbst- und Fremdbildern zu erkennen und zu verstehen • Fähigkeit, auf der Basis von ausgewählten Konzepten interkultureller Pädagogik, Entwürfe für die pädagogische Praxis zu konzipieren
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Theorien und Konzepte interkulturellen Pädagogik • Heterogenität im Erziehungssystem • Methoden und Praxis interkulturellen Lernens • Reflexion kultureller Differenz in Bildungsprozessen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Vorlesung oder Seminar (6LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Aktive Teilnahme an der Ringvorlesung als Prüfungsvorleistung; Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (WP)

Identifizier	<i>IRP-M-I-SW-K</i>
Modultitel	Migration, Integration, sozialer Wandel und Konflikt
Englischer Modultitel	Migration, Integration, Social Change and Conflict

Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. Rauf Ceylan
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegendes Wissen über die sozialen, kulturellen und rechtlichen Folgen von Migrations- und Eingliederungsprozessen • Fähigkeit, Grundprobleme sozialer Integration, Akkulturation und Assimilation sowie der Identitätsbildung in interethnischen und interkulturellen Konstellationen zu erkennen • Fähigkeit, Konfliktkonstellationen in Migrations- und Eingliederungskontexten zu erkennen und zu verstehen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Prozesse und Strukturen der Migration in Deutschland und Europa • soziale, rechtliche und kulturelle Folgen der Niederlassung muslimischer Migrantenfamilien • Grundprobleme sozialer Integration, Akkulturation und Assimilation • Problemstellungen individueller und kollektiver Identitätsbildung in interethnischen und interkulturellen sozialen Konstellationen anhand von Beispielen • Konfliktkonstellationen in Migrations- und Eingliederungskontexten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Vorlesung oder Seminar (6LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Aktive Teilnahme an der Ringvorlesung als Prüfungsvorleistung; Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (WP)

Identifizier	<i>IRP-KUWI-E-I</i>
Modultitel	Kulturwissenschaft: Europa und der Islam – Geschichte und Kultur einer wechselseitigen Beziehung
Englischer Modultitel	Europe and Islam – History and Culture of an Interrelation
Modulbeauftragte(r)	N.N.
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse wichtiger Entwicklungslinien der europäischen Kulturgeschichte • Fähigkeit zur grundlegenden Verortung europäischer Moderne seit der Neuzeit • Fähigkeit zur Analyse der Wechselwirkungen zwischen den Kulturen

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Europäische Kulturgeschichte an ausgewählten Beispielen • Darstellung ausgewählter Themen zur Wechselwirkung zwischen dem europäisch christlich-jüdischen und dem islamischen Kulturkreis
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Vorlesung oder Seminar (6LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jährlich
Studiennachweise/ Prüfungsvorleistungen	Aktive Teilnahme an der Ringvorlesung als Prüfungsvorleistung; Modulteil 1: Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Art der studienbegleitenden Prüfung	Modulteil 2: schriftliche Prüfung (60min) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Verwendung des Moduls	MEd GH Erweiterungsstudiengang Islamische Religionspädagogik (WP)